

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und
Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de*

16.01.2026

Gabriele Ladewig wird neue Präsidentin des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr

Gabriele Ladewig wird mit Wirkung vom 19. Januar 2026 Präsidentin des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV). Das LASuV ist die zentrale Behörde für den gesamten Verkehrsbereich im Freistaat Sachsen. Bisher leitete Gabriele Ladewig in der Landesdirektion Sachsen die Abteilung Zentrale Angelegenheiten. Die neue Präsidentin wird am kommenden Montag von Staatsministerin Regina Kraushaar offiziell in das Amt eingeführt.

Regina Kraushaar, Sächsische Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, zur Bestellung Ladewigs: »Ich freue mich sehr, dass mit Gabriele Ladewig eine ebenso erfahrene wie engagierte Führungspersönlichkeit des Freistaates Sachsen die Leitung des Landesamtes übernimmt. Die Rahmenbedingungen für eine moderne Infrastrukturverwaltung sind immer wieder herausfordernd – und gerade im vergangenen Jahr hat sich gezeigt, wie groß die Bedeutung und Leistungsfähigkeit unserer Behörde ist. Frau Ladewig bringt die besten Voraussetzungen mit, um diese anspruchsvollen Aufgaben gemeinsam mit den engagierten Kolleginnen und Kollegen im LASuV fortzuführen. Ich wünsche ihr viel Erfolg in ihrem neuen Amt. Der Vizepräsidentin, Frau Steffi Schön, danke ich für die zuverlässige und fachlich kompetente Führung des Landesamtes in der Zeit der Vakanz.«

Frau Ladewig wurde 1965 in Flensburg geboren. Die Juristin trat 1992 in den Dienst des Freistaates Sachsen ein. Dort war sie zunächst in der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien beschäftigt, bevor sich Stationen in der Sächsischen Staatskanzlei, dem Staatsministerium des Innern sowie dem Landesvermessungsamt anschlossen. Nach einem einjährigen Exkurs in die Holding der Elblandkliniken Meißen GmbH & Co. KG fungierte sie sodann als Kanzlerin der Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung Meißen. Seit Oktober 2011 war sie als Leiterin der Abteilung »Zentrale Angelegenheiten« zunächst in der Landesdirektion

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung**
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Chemnitz, sodann in der Landesdirektion Sachsen tätig. Dort steuerte sie unter anderem zentrale Digital- und Verwaltungsmodernisierungsprojekte, die Organisation der Erstaufnahmeeinrichtungen sowie den Aufbau des Corona-Entschädigungsteams. Gabriele Ladewig ist verheiratet und Mutter eines erwachsenen Kindes.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) ist verantwortlich für die Planung, den Bau und die Instandhaltung der Bundes- und Staatsstraßen in Sachsen, einschließlich der dazugehörigen Radwege, Brücken und Umweltmaßnahmen. Ein wichtiger Fokus liegt zudem auf der Unterstützung der Kommunen beim Straßenbau sowie der Förderung von Investitionen in den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und den Schienenpersonennahverkehr (SPNV). Darüber hinaus übernimmt das LASuV wichtige Aufgaben als höhere Verwaltungsbehörde im Verkehrsrecht, etwa im Straßenverkehrsrecht, Fahrzeugzulassungsrecht sowie im Bereich des Personen- und Güterverkehrs. Mit seiner Zentrale in Dresden und fünf regionalen Niederlassungen ist das LASuV in ganz Sachsen präsent und steht Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen und Kommunen als zentraler Ansprechpartner für alle Verkehrsanliegen zur Verfügung.

Gabriele Ladewigs Vorgängerin an der Spitze des LASuV war Dr. Saskia Tietje. Sie leitet seit September 2025 die Abteilung Recht und Kommunales im Staatsministerium des Innern.

Links:

[Landesamt für Straßenbau und Verkehr:](#)